

2008 wurde auf Initiative der damaligen Mennonite Monuments Foundation in Friesland am Menno Simons-Denkmal am Fliet in Witmarsum eine Konturkirche errichtet. Es basiert auf der Form und dem Umfang des 'alten Vorhauses von Minne Simens', der Ermahnung, die hier stand. (Siehe das Foto oben auf der Seite dieser Website).

Das geschlossene "Preeckhuis" ist einer "offenen Kirche" gewichen. Wind und Wetter, Geist und Glaube haben hier freien Lauf.

Rev. Gerke van Hiele berichtet dazu:

„... .. Neben einem Wallfahrtsort ist Witmarsum ein noch offener Raum für Reflexion und Inspiration in der Weite des friesischen Landes geworden.... Und für viele ist diese neue Kirche ein guter Anfang, um über die Bedeutung der mennonitischen Tradition nachzudenken. Die Kirche ist Teil einer meditativen Route in Menno's Heimatland durch drei Schlüsselmomente der Tradition. Diese Route beginnt am Koepelkerk in Witmarsum, wo Menno 1536 einst die Tür hinter sich schloss. Der Moment der Täuferbewegung ist eine Erneuerungsbewegung. In der Folge ist die alte geheime Kirche von Pingjum Ausdruck einer Geschichte der Verfolgung und Spaltung. Die Mennoniten wurden "noch im Land". Schließlich erinnert uns die offene und mehrfarbige Konturkirche an unsere Mission, nach einem zeitgemäßen Design unseres Gemeindelebens zu suchen, wo immer wir auf der Welt leben mögen ... In der Vergangenheit kamen ausländische Touristen erwartungsvoll an diesen Ort, aber sie gingen etwas enttäuscht nach Hause. Neben dem Denkmal gibt es jetzt diese stilvolle offene Kirche, die auf die Konturen dieser baptistischen Art der Kirche und Gemeinde hinweist. Der Rahmen ist da.

Es ist wichtig, dass wir weiterhin auf einem authentischen Glauben und einer vertrauensvollen Lebenspraxis aufbauen. “

Die Konturkirche ist ganzjährig geöffnet.

Adresse:

It Fliet 1 - Witmarsum

GPS-Koordinaten: 53.09918, 5.48187.